

Öffentliche Gemeinderatssitzung	am 26.10.2021
Beratungsvorlage Aktenzeichen: 797.11	Beschlussvorlage-Nr. GR-2020-126
Multimodaler Mobilitätsknoten hier: a) Abschluss eines Service-Vertrages b) Festlegung der Mietgebühren für die Radboxen	Sachbearbeiter: Frau Gutbrod

Beschlussvorschlag:

- a) Die Verwaltung wird ermächtigt, einen Service-Vertrag mit der Fa. Kienzler über die Betreuung des digitalen Mietsystems für die Radboxen auf der Westseite des Bahnhofs abzuschließen.
- b) Die Gebühren für die Radboxen werden wie folgt festgelegt:

Mietdauer	Mit Ladesteckdose	Ohne Ladesteckdose
pro Tag	2,50 Euro	2,00 Euro
pro Monat	17,00 Euro (ca. 7x die Tagesgebühr)	14,00 Euro (7x die Tagesgebühr)
pro Jahr	119,00 Euro (7x die Monatsgebühr)	98,00 Euro (7x die Monatsgebühr)

Sachverhalt:

- a) Auf der Westseite des Bahnhofs werden im Zuge des Ausbaus des Multimodalen Mobilitätsknotens abschließbare Radboxen aufgestellt. Die Vergabe zur Lieferung der Radboxen wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 14.09.2021 an die Fa. Kienzler aus Haslach vergeben.

Diese Radboxen verfügen über ein digitales Mietsystem, für welches noch ein Service-Vertrag mit einem Betreiber abzuschließen ist. Die Verwaltung schlägt vor, die Betreuung ebenfalls an die Fa. Kienzler zu vergeben, da auch die Radboxen von der Firma ausgeliefert wurden. Die Handhabung einer Buchung ist sehr einfach. Interessierte Personen können über die Seite www.bikeandridebox.de über eine Deutschlandkarte zunächst den Ort und danach die Lage der Radbox auswählen. Anschließend können die Mietdauer und die Bezahlungsart ausgewählt werden. Vor Ort wird dann zur Öffnung der Box die vergebene PIN-Nummer eingegeben. Der Service wird komplett über die Fa. Kienzler abgewickelt, so dass die Verwaltung keinen zusätzlichen Aufwand hat.

Für die Betreuung des digitalen Mietsystems fallen jährliche Kosten in Höhe von 850,00 Euro netto an. Diese Kosten sollen mindestens über die Mieteinnahmen wieder ausgeglichen werden.

b) Bei der Vermietung der Radboxen, ist es der Gemeinde Ringsheim wichtig, dass die Preise entsprechend dem Standard angemessen sind. Der Radverkehr soll unterstützt werden. Bei den Umlandgemeinden werden für Radboxen ohne das digitale Mietsystem und ohne Strom folgende Jahresgebühren verlangt:

- Kenzingen 96,00 Euro/Jahr
- Herbolzheim 96,00 Euro/Jahr
- Mahlberg 72,00 Euro/Jahr und
- Lahr 50,00 Euro/Jahr für eine halbe Box

Von der Fa. Kienzler wurden der Verwaltung darüber hinaus durchschnittliche Mietpreise / Empfehlungen zur Verfügung gestellt. Der Durchschnittspreis mit Ladesteckdose liegt bei einer Miete

- pro Tag bei 2,00 bis 2,50 Euro
- pro Monat bei 10,00 bis 20,00 Euro
- pro Jahr von 90,00 bis 140,00 Euro

Ohne Ladesteckdose sind die Preise entsprechend günstiger.

Insgesamt entstehen 12 Boxen auf der Westseite des Bahnhofs, wobei die unteren 6 Boxen mit einer Ladesteckdose ausgestattet sind. Die Verwaltung schlägt vor, die Preise wie im Beschlussvorschlag formuliert festzulegen.

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Nutzung/Betreuung des Buchungssystems der Fa. Kienzler fallen jährliche Kosten in Höhe von 850,00 Euro netto an. Je nach Auslastung der Boxen werden diese Kosten durch die Mieteinnahmen wieder ausgeglichen. Eine Refinanzierung der Boxen an sich ist nur dann möglich, wenn eine (nahezu) komplette Vermietung erfolgt.

Beratungsergebnis:

<input type="checkbox"/> Einstimmig			
<input type="checkbox"/> Mehrheitlich	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen